



's Bairer Gmoabladi



"Wenn die Biene einmal von der Erde verschwindet, hat der Mensch nur noch vier Jahre zu leben. Keine Bienen mehr, keine Bestäubung mehr, keine Pflanzen mehr, keine Tiere mehr, kein Mensch mehr."

(Albert Einstein)

Zum "Jahr der Biene 2018" pflanzte die KLB Baiern/Glonn 2000 Krokusse in unserer Gemeinde



Raiffeisen Ware

RAIFFEISEN-VOLKSBANK EBERSBERG EG



's Bairer Gmoabladi



Besuchen Sie in Aßling unsere Musterausstellung mit unserem neuen Ausstellungsguide!



Faszination Naturstein –

Bei uns in Aßling erwarten Sie bestens vorausgewählte Natursteinböden und Mauern, denn **Naturstein ist unsere Profession!**

Wir begleiten Sie mit **jahrelanger Praxiserfahrung** im Garten- und Landschaftsbau vom Kiesbett bis zur fertigen Terrasse!

Jeder Stein hat ein Gesicht. Wir würden uns freuen auch **IHRER** in unserer Gartenausstellung begrüßen zu dürfen.

Raiffeisen Ware Aßling Raiffeisen Ware Glonn

Rosenheimer Str. 41, 85617 Aßling
Tel. 08092 8584-0 Fax 08092 8584-20
post_ware@rv-ebe.de

Bahnhofstr. 6, 85625 Glonn
Tel. 08093 9037-0 Fax 08093 9037-20
post_ware@rv-ebe.de

www.raiffeisen-egersberg.de

Inhaltsverzeichnis

Grußwort und Aktuelles.....	4
Berichte aus dem Gemeinderat	6
Informationen.....	21
Bairer Mittagsbetreuung	25
Bairer Schule.....	26
Kuratie Jakobsbairn.....	29
Kinder- und Jugendverein Bairn.....	30
Kath. Landvolkbewegung Bairn/Glonn	32
Kath. Frauengemeinschaft Bairn.....	34
G.T.E.V. Bairer Winkler e.V.....	36
Bairer Musi	40
CSU Ortsverband Bairn.....	42
Veteranen- und Kriegerverein Bairn.....	44
Schützengesellschaft Berganger-Rohrsdorf.....	47
Sportverein SV Bairn 70.....	48
Stellenanzeige.....	50
Auf gehts zum Georgtritt nach Oberholzham!.....	50
Die Gemeinde gratuliert!	51

Grüßwort und Aktuelles

Liebe Bairer Bürgerinnen und Bürger,

der Frühling zeigt sich in seiner schönsten Pracht, und das Leben draußen ist wieder erwacht, egal ob in der Natur oder auch bei uns Menschen. Man trifft die Leute wieder mehr und endlich gibt es auch wieder einen kleinen Ratsch über den Gartenzaun.

So zeigen sich jetzt auch die Früchte der Pflanzaktion unserer Katholischen Landvolkbewegung (KLB Bayern), bei der 2000 Krokusse in der Gemeinde gepflanzt wurden, und die jetzt in voller Pracht blühen (siehe Titelfoto).

Auch unsere Baustellen in der Gemeinde sind nun wieder aktiv. Bei der Regenwasserableitung an der Schule Antholing werden noch die Wiederherstellung und Eingrünung des Geländes vorgenommen, dann sollte auch dieses Projekt fertiggestellt sein. Der Turnhallenboden ist ja seit einigen Wochen eingebaut, und der Raum wird auch schon wieder rege genutzt.

Zum Abschluss der Bauarbeiten im neuen Baugebiet Antholing werden noch verschiedene Asphaltierungsarbeiten durchgeführt. So wird im Weidacher Weg noch die Feinschicht aufgezogen und ebenfalls wird die Alpenstraße auf Höhe des Baugebietes neu asphaltiert, wo die Bauarbeiten am Regenwasserrückhaltebecken stattgefunden haben.

Ebenfalls in der Alpenstraße werden zwischen Klingel und Bäcker vier neue Straßenlaternen installiert, weil es hier besonders im Winterhalbjahr sehr dunkel ist. Damit können wir auch einen lang gehegten Wunsch einiger Anlieger erfüllen.

Der Breitbandausbau konnte leider immer noch nicht abgeschlossen werden, laut Telekom zieht sich der Termin für die Fertigstellung bis Anfang Juli diesen Jahres. Die Zeitverzögerung ist dem hohen Auftragsvolumen der ausführenden Firmen geschuldet.



Im Wonnemonat Mai stehen auch große Festivitäten in unserer Gemeinde an. Beginn ist am 1. Mai wo in Berganger der Maibaum aufgestellt wird. Der Baum wird zur Zeit in mühevoller Arbeit von der Dorfgemeinschaft hergerichtet, und da darf natürlich eine Einkehr im gemütlich eingerichteten Maibaumstüberl nicht fehlen.

Am Monatsende feiert dann unser Trachtenverein Bairer Winkler sein 90-jähriges Gründungsfest. Der Festtag ist am Christi Himmelfahrtstag, 30. Mai, wo im Festzelt in Antholing ca. 1500 Gäste erwartet werden. Im Rahmen der Festwoche gibt uns auch unser Bayerischer Ministerpräsident Markus Söder die Ehre.

Ich darf Sie bitten die Veranstaltungen unserer Vereine zahlreich zu unterstützen sei es durch Mithilfe oder einfach durch den Besuch der einzelnen Veranstaltungen. So können wir wieder zeigen, dass wir in der Gemeinde Bayern das „Feiern“ können.

Ihr
Martin Riedl
1. Bürgermeister



**Besuchen Sie unseren schönen Berggarten mit Seeterrasse!
Genießen Sie Ihre Familien-oder Firmenfeier in einer
besonderen Atmosphäre und lassen Sie sich von unserer
kreativen BIO-Küche verwöhnen.**

www.glontaler-backkultur.de

Piusheim bei Glonn | 85625 Bayern | Raphaelweg 14 | Telefon 08093-902561

Berichte aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 14. Januar 2019



Bürgerfragen

Der Gemeindebürger Johann Weigl, Antholing, berichtet dem Gemeinderat von seiner Unterschriftenaktion mit 314 Unterschriften, die er nur im südlichen Gemeindebereich gesammelt hat. Diese Unterschriftenliste hat er wegen der zukünftigen Bebauung im Ortsteil Antholing gestartet. Der Vierspänner mit dem Einfamilienhaus sind Häuser, die passen zu uns nicht her, die Bairer Bürger wollen das nicht so, sagt Weigl, auch der Bürgersteig muss wieder her. Weigl sagt, die Unterzeichner der Liste möchten den Bürgermeister und die Gemeinderäte unterstützen und stärken, weiter soll damit verhindert werden, dass weitere, unpassende und ortsfremde Bebauungen unser Ortsbild verhandeln. Auf die Forderungen der Unterschriftenliste und den persönlichen Vorschlägen von Weigl für die geplante Ortsgestaltungssatzung möchte der Bürgermeister unter Top 8 eingehen.

Bauanträge

Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Austragshauses, Weiher

Der Antragsteller plant den Abbruch des westl. Teils des freistehenden Schupens im Norden der Hofstelle und die Errichtung eines Einfamilienhauses mit einer Grundfläche von 9,00 x 9,50 m. Das betroffene Grundstück mit der Fl.-Nr. 1684 liegt im baurechtlichen Außenbereich, so dass sich die Zulässigkeit nach § 35 BauGB beurteilt. Danach sind im Außenbereich Vorhaben zulässig, die eine Privilegierung aufweisen. Dies ist z. B. bei Vorhaben der Fall, die einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dienen. So ist die Errichtung eines Austragshauses zulässig, wenn es einen land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dient. Für diese Hofstelle wurde 1995 die Errichtung eines Austragshauses auf dieser Gesetzesgrundlage genehmigt. Nachdem dieser Anspruch bereits verwirkt ist, richtet sich seine Zulässigkeit als sonstiges Bauvorhaben nach § 35 Abs. 2 BauGB. Seitens des Landratsamtes ist zu prüfen, ob die rechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung des geplanten Gebäudes vorliegen. Dem Vorbescheid wird bei planungsrechtlicher Zulässigkeit das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Vorbescheid: Errichtung eines Austragshauses und Umwidmung des bestehenden Austragshauses zu einer Betriebshelferwohnung, Kleinsterndorf

Es soll im Norden der FlNr. ein Austragshaus errichtet werden. Das bisherige Austragshaus soll zu Betriebswohnungen umgewidmet werden. Die Nutzung für Betriebswohnungen soll entsprechend im Grundbuch gesichert werden. Das Vorhaben liegt im baurechtlichen Außenbereich. Das Austragshaus dient der Hofstelle Kleinsterndorf 10. Wenn das neue Gebäude als Austragshaus genehmigt werden kann, ist es privilegiert. Der Gemeinderat stimmt dem Vorhaben bei bauplanungsrechtlicher Zulässigkeit zu.

Christians Fahrerschule
www.fahrschul-lounge.de
85625 Glonn
Niedermaid Str. 2
Info und Anmeldung
Di. und Do.
17:00 - 20:30 Uhr

Geist du noch??



Aufstellungsbeschluss zur 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Baiern im Bereich Rathaus Kulbing

Wie im Gemeinderat bereits mehrmals beraten, plant die Gemeinde Baiern den Neubau des Rathauses mit Bau- und Wertstoffhof in Kulbing. Der bestehende Gebäudekomplex soll abgebrochen und durch Neubauten ersetzt werden. Das Vorhaben liegt im baurechtlichen Außenbereich und stellt ein nicht privilegiertes, sonstiges Vorhaben dar. D.h. die von der Gemeinde angedachte bauliche Entwicklung ist derzeit baurechtlich nicht genehmigungsfähig. Um Baurecht zu schaffen, ist zunächst der Flächennutzungsplan zu ändern und diese Fläche als Bauland auszuweisen. Im nachfolgenden Bebauungsplan sind dann die Details der zulässigen Bebauung festzulegen. Um in das formelle Verfahren zur 9. Änderung des Flächennutzungsplanes einzusteigen sind der Änderungsbeschluss zu fassen und die Planungsleistungen zu vergeben.

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB

Der Gemeinderat beschließt die 9. Änderung des rechtswirksamen Flächennutzungsplanes im Bereich "Kulbing, Neuerrichtung Rathaus und Bauhof" für das Gebiet, das wie folgt umgrenzt ist:

im Norden und Süden: durch Flächen für die Landwirtschaft

im Osten: durch die Gemeindeverbindungsstraße und Flächen für die Landwirtschaft

im Westen: durch Flächen für die Landwirtschaft und den Ortsteil Kulbing und folgende Grundstücke umfasst: Fl. Nr. 381/1, 381/2, 381/8, 387/2 und 387/1 ganz und Teilflächen von 424/2 und 387/4 (Gemeindestraßen), alle Gemarkung Baiern. Mit der Ausarbeitung des Planes wird Caroline Melz, Architektin, Alsenweg 15, 81929 München beauftragt.

Neuerlass der Hundesteuersatzung der Gemeinde Baiern zum 01. Januar 2019

Unter Bezugnahme auf Beratung und Beschluss des Gemeinderates Baiern vom 10. Dezember 2018 (öffentlicher Teil, Top 4) wird nunmehr der Entwurf einer neu gefassten „Satzung zur Erhebung der Hundesteuer in der Gemeinde Baiern (Hundesteuer-Satzung) vorgelegt.

Enthalten sind darin die Erhöhung des Steuersatzes von 20,00 € auf 40,00 €/Jahr, sowie die Festsetzung eines (neuen) eigenen Steuersatzes für Kampfhunde in Höhe von 300,00 €/Jahr mit den dazu notwendigen Definitionen bzw. Regelungen. Darüber hinaus erfolgt die Streichung der bisher gewährten Steuerermäßigung für Hunde in „Weilern.“

Der Gemeinderat Baiern beschließt den Neu-Erlass der „Satzung für die Erhebung der Hundesteuer in der Gemeinde Baiern“ (Hundesteuersatzung) in der vorgelegten Entwurfsfassung ohne Änderung mit Wirkung vom 1. Januar 2019. Die bisherige Hundesteuer-Satzung vom 1. Januar 2016 tritt mit Wirkung vom 31. Dezember 2018 außer Kraft.

Vergabe der Ingenieurleistungen für Sanierung der Kläranlage

Für die Sanierung der Kläranlage liegen dem Gemeinderat zwei Ingenieurangebote vor, 1. Angebot 11.823, 84 €, 2. Angebot 18.105,10 €. Aufgrund der unterschiedlichen Höhe der Honorarkosten hat der Bürgermeister das Bauamt Glonn um Prüfung und Stellungnahme zu den Angeboten beauftragt. Das Bauamt kam zu dem Ergebnis, dass sich der Kostenunterschied bedingt durch die unterschiedlich angebotenen Leistungsphasen ergibt. Wesentlicher Unterschied der Angebote ist in der Vor- und Ausführungsplanung.

Das kostenhöhere Ingenieurangebot beinhaltet eine genaue Bestandsaufnahme der Kläranlage (Machbarkeitsstudie). Die Aufträge werden danach vergeben. Im günstigeren Angebot entscheiden die beauftragten Firmen über die Sanierungsmaßnahmen.

Dem Gemeinderat ist eine gründliche und kompetente Sanierung der Kläranlage sehr wichtig. Es ist eine Investition in die Zukunft unserer Kläranlage. Die Sanierung wird bei laufendem Betrieb erfolgen. Der Gemeinderat vergibt den Auftrag für die Ingenieurleistungen für die Sanierung der Kläranlage an das Ingenieurbüro Dippold & Gerold, Prien am Chiemsee aufgrund des Honorarangebotes in Höhe von 18.105,10 €.



mediengAARAGE
Internet · Print · Design · Foto

Fallen Sie auf!
Internetseiten & mehr

Webdesign, Druckgestaltung, Design und Foto für Unternehmen, öffentl. Einrichtungen und Vereine

MedienGaarage · Stefan Gaar
85617 Lorenzenberg / Aßling
Tel 0 80 92 / 232 00 84
www.mediengaarage.de



Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED in Berganger

Insgesamt gibt es im Ortsteil Berganger noch 17 Leuchtstellen, welche auf LED umgerüstet werden sollen. Bayernwerk hat der Gemeinde für die Umrüstung ein Kostenangebot von 6.473,60 € Brutto unterbreitet. Nach ca. acht Jahren würden sich die Umrüstungskosten amortisieren. Der Gemeinderat lehnt das Kostenangebot von Bayernwerk ab. Die Mehrheit im Gemeinderat ist der Meinung, dass das Kostenangebot von Bayernwerk zu teuer ist. Der Bürgermeister wird beauftragt, neue Angebote einzuholen.

Vorschau Investitionen 2019

Zum Jahresbeginn informiert der Bürgermeister die Gemeinderäte über die geplanten und notwendigen Maßnahmen bzw. Investitionen für 2019. Im Laufe des Jahres können noch weitere dazukommen.

Folgende wichtige Maßnahmen bzw. Investitionen stehen 2019 an:
(Die genannten Zahlen sind nur geschätzt und unter Vorbehalt)

• Neue Türen Schule- Altbau, Antholing	10.000,00 €
• Kriegerdenkmal Antholing, Zuschuss Sanierung	8.000,00 €
• Kanalsanierung	20.000,00 €
• Sanierung Kläranlage	200.000,00 €
• Entwässerung, Pflastersanierung Antholing, Siedlung	150.000,00 €
• Brunnensanierung Georgenberger Au	25.000,00 €
• Gewässer III. Ordnung (Grabenräumung/ Sanierung)	20.000,00 €
• Grunderwerb, Straßenvermessung	60.000,00 €
• Bauhof Ford Kastenwagen	19.000,00 €
• Straßenlaternen Umrüstung auf LED	7.000,00 €
• Grundstückskauf Gehweg Glonner Str., Antholing	11.000,00 €
• Sportboden Turnhalle Antholing	14.000,00 €
• Asphaltierung Baugebiet Antholing/ Weidach	40.000,00 €
• Rathaus Planungskosten	20.000,00 €

Geplante Investitionen 2019 gesamt: 604.000,00 €

ENERGETIKERIN - GEISTIGE HEILERIN

Aktivierung der Selbstheilungskräfte

Auflösung von Blockaden

Engelarbeit · Storytelling · und mehr
(auf Wunsch mit Handauflegen)



Brunhilde Greithanner **Telefon 0162 6771 494**

Gärtnerei i. Piusheim
Bioland

Gemüse und Obst aus kontr. biologischem Anbau
Gemüsejungpflanzen, Beet- und Balkonpflanzen
Abo-Lieferservice

Öffnungszeiten:
Dienstag 9 Uhr bis 12 Uhr
Mi, Do, Fr. 9 Uhr bis 12 Uhr, 15 Uhr bis 17.30 Uhr
Weitere Informationen: Fam. Mora Mora
Tel. + Fax: 08093/5510

Gittis Nagel- & Kosmetik Studio

Déesse- Beraterin
Brigitte Körnig
Großrohrsdorf 15
85625 Baiern



Tel. 08093 / 90 13 73
Mobil 0174 - 994 18 23
b.koernig@t-online.de
www.gittis-studio.de



Bürgeranregungen für die Erstellung einer Ortsgestaltungssatzung in Antholing

Es wurde eine Unterschriftenliste mit 314 Unterschriften aus dem südlichen Gemeindebereich gesammelt. Anlass für diese Unterschriftenliste sind die Neubauten an der Glonner Straße in Antholing. Die Unterzeichner dieser Liste unterstützen folgende Forderungen an die Gemeinde: Der Bürgermeister liest die Forderungen vor und nimmt dazu Stellung.

1. Die erste Zuständigkeit für eine Baugenehmigung muss grundsätzlich in der Gemeinde und im Bauamt bleiben (Keine Genehmigungen von höherer Ebene ohne Zustimmung der Gemeinde und Bauamt!)

Bgm.: Baugenehmigungen sind auf der Grundlage der bundes- und landesrechtlichen Bestimmungen zu erteilen. Auf diese Bestimmungen hat die Gemeinde keinen Einfluss. Jeder Bauantrag wird im VG Bauamt geprüft und die Gemeinde erteilt ihr Einvernehmen, wenn das Vorhaben den bauplanungsrechtlichen Bestimmungen des Baugesetzbuches entspricht. Auch bei diesem Objekt war es so, es liegt im Innenbereich und fällt unter § 34 des Baugesetzbuches.

2. Die Bauvorhaben müssen sich in das bestehende Ortsbild einfügen (Keine weiteren ortsfremden Fassaden).

Bgm.: Die Gemeinde kann ein Vorhaben aus Gründen des Bauordnungsrechts, wozu z.B. Abstandsflächen, Stellplätze und Gestaltung des Vorhabens gehören, nicht ablehnen. Wir können nur Anregungen geben. Das Bauvorhaben an der Glonner Straße hat alle baugesetzlichen Bestimmungen eingehalten, das Landratsamt hat den Bauantrag zu Recht genehmigt.

3. Bei weiteren Grundstückskäufen, die mehr als zwei Wohneinheiten beinhalten muss, ein einheimischer Baubewerber zu ortsüblichen einheimischen Grundstückspreisen berücksichtigt werden (Grundstückswucher und sich daraus ergebender Turbokapitalismus sind abzulehnen!)

Bgm.: Das wäre ein Eingriff in das Eigentumsrecht. Speziell im Innenbereich hat die Gemeinde keine Eingriffsmöglichkeiten und keinen Einfluss auf den Grundstückspreis.

4. Bürgersteige müssen bei allen Bauvorhaben erhalten bleiben.

Bgm.: Für die Gemeinde wäre das grundsätzlich wünschenswert. Der Gehweg an der Glonner Str. wurde zum Teil in den 70 Jahren auf Privatgrund errichtet. Es war eine stillschweigende Vereinbarung mit dem Eigentümer. Die Gemeinde hat eine rechtliche Prüfung beauftragt, die der Gemeinde keine Chance für eine Verhinderung einräumte. Ob die Glonner Straße, Landkreisstraße, zugunsten des Bürgersteigs verschmälert werden kann, wird mit den zuständigen Behörden besprochen.

5. Ein Parkverbot entlang der Kreisstraße muss ausgezeichnet werden.

Bgm.: Seit längeren bemühen wir uns um einen Termin mit dem Straßenbauamt Rosenheim. Solche Entscheidungen kann die Gemeinde nicht alleine treffen, außerdem muss der Landkreis und die Polizei hinzugezogen werden. Gemeinsam muss eine Entscheidung über die weitere Vorgehensweise an der Glonner Straße getroffen werden.

Vorschläge von Johann Weigl für den geplanten Erlass einer Ortsgestaltungssatzung:

- Satteldach mit Dachneigung 24° - 30°
- Vordach mind. 80 cm
- Bedachung rote oder naturfarbene Dachziegel
- Öffnungen an der Fassade höher als breit (Türen und Fenster)
- Keine Edelstahlkamine außen an der Fassade
- Maximale Bebauung Dreispänner E + 1 + D mit Ausbau und Quergiebel
- Wohnraum für Einheimische mind. 10 Jahre hier
- Bei frei verkauften Grundstücken jede dritte Wohneinheit für einheimische Bauwerber zu einheimischen Preisen
- Regelbebauung: Doppelhäuser mit je zwei Wohneinheiten
- Bei bestehenden Häusern im Außenbereich: Für zwei Wohneinheiten genehmigen (Generationenhaus), das erspart neuen Bedarf an Grundstücken und Häusern

Bürgermeister Riedl erklärt hierzu, dass der Gemeinderat sich in einer seiner nächsten Sitzungen mit den Erlass einer Ortsgestaltungssatzung befassen möchte. Dabei ist genau zu prüfen und zu überlegen, welche Punkte für das gesamte Gemeindegebiet geregelt werden können.

Hagenrainer Theo

Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

Meisterbetrieb



Angerweg 14 · 85625 Antholing

Tel. 0 80 93 / 46 91

www.fliesen-hagenrainer.de




Bushaltestelle Berganger

Einige Eltern haben sich beim Bürgermeister über die neue Haltestelle gegenüber der Kirche beschwert. Es ist sehr beengt und es fehlt ein Bushäuschen. Der Gemeinderat sieht keine andere Möglichkeit für einen besseren Zustiegsplatz. Einziger Platz für ein Bushäuschen wäre bei den Linden neben der Kirche.

stein

werk

garten & grabmal



hanno gröbl

steinmetz- und steinbildhauermeister

grabmal brunnen gartenobjekte
inschriften reparaturen

lindach 3
85625 baiern

fon 08093.903135
fax 08093.903135

info@steinwerkgroessl.de
www.steinwerkgroessl.de

Sitzung vom 11. Februar 2019

Bürgerfragen

Der Gemeindebürger Manfred Bradler, Berganger hat zwei Fragen an den Bürgermeister.

1. Frage: Ob es möglich wäre, den gemeindeeigenen Telefonzettel wieder neu aufzulegen? Dieser wird nicht nur von ihm, sondern von einer Mehrheit von Bürgern gewünscht. Er würde sich mit einigen Helfern der Sache annehmen.

Bgm.: Der alte Telefonzettel ist von 2007. Eine Neuauflage wird viel Arbeit bedeuten. Die Gemeinde wird so weit möglich, die Arbeiten unterstützen. Es ist aber im Vorfeld zu prüfen, ob eine Neuauflage aus Datenschutzgründen möglich ist.

2. Frage: Er hat bedenken, was den Gehsteig um das alte Schulhaus in Berganger betrifft. Nachdem viel zu lesen war über den Gehsteig in Antholing, sieht er eine ähnliche Situation hier. Er möchte wissen, wo die Grenzen des Gehwegs sind und ob dieser im Eigentum der Gemeinde ist?

Bgm.: Er kann dazu heute nichts sagen, da es einer Überprüfung durch das Bauamt bedarf. Wichtig ist, dass der Gehweg gewidmet ist.

Bauanträge

Einbau von 3 Schleppegauben, Großbrohrsdorf

Auf der Südseite des Daches sollen drei Schleppegauben errichtet werden. Das Vorhaben liegt im Bereich der Außenbereichssatzung „Großbrohrsdorf“ und stellt ein sonstiges Vorhaben im Außenbereich dar. Dem Vorhaben kann der öffentliche Belang der Splittersiedlung und die Darstellungen des FNP nicht entgegengehalten werden. Mit den Gauben soll eine Belichtung des Obergeschosses erreicht werden. Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu.

Einbau von drei Wohnungen und einer Hackschnitzelheizung, Gailling

In den mittleren Gebäudeteil des Bestandsgebäudes sollen drei Wohnungen eingebaut werden. Das Vorhaben liegt im Bereich der Außenbereichssatzung „Gailling“. Es handelt sich um ein sonstiges Vorhaben im Außenbereich dem öffentliche Belange der Splittersiedlung und der Darstellungen des FNP nicht entgegengehalten werden können. Die Stellplätze werden auf dem Vorhabengrundstück nachgewiesen. Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu.

Kleintierpraxis Aßling

im neuen Gewerbegebiet

**Spezialisierte Tierärztin
für Klein- und Heimtiere**

**Termine nach
telefonischer Vereinbarung!**

Mo, Di, Mi, Fr: von 8.30-10.30

Mo, Mi: von 17.00-20.00

Fr: von 14.00-16.00

erster Samstag im Monat von 10.00-12.00



Großtierpraxis Aßling

Dr. med. vet. Georg Weilnböck

Besuche nach Vereinbarung!

08092-4500

www.tierarztpraxis-assling.de



Gut beraten ist besser geurlaubt!



Ihre persönliche Traumreise finden Sie bei

**Touristik & Reiseplanung
Sybille Ellmann**

Grottenweg 1
85625 Glonn
Tel: 08093 / 3269

info@reiseplanung-ellmann.de
www.reiseplanung-ellmann.de

www.facebook.com/reiseplanung.ellmann



Vergabe Brunnensanierung Georgenberger Au

Das Ausschreibungsverfahren wurde vom Ing. Büro Putz, Grafing durchgeführt. Zur Submission am 8. Februar 2019 wurden fünf Angebote abgegeben. Nach Prüfung und Wertung der Angebote empfiehlt das Ing. Büro Putz den Auftrag an das kostengünstigste Angebot der Firma Brunnen-Regenerierungs- und Brunnenprüfungsdienst GmbH, Buch am Erlbach zum Angebotspreis von 26.296,03 € zu vergeben. Diese Firma hat bereits für die Gemeinde zur vollsten Zufriedenheit gearbeitet. Der Gemeinderat vergibt den Auftrag.

Neue Raumpflegerin im Gmoahaus Berganger mit Einteilung für die Benutzung

Ab 1. März 2019 wird Regina Hofmann die Raumpflegerin im Gemeindehaus Berganger übernehmen. Sie hat sich ebenfalls bereit erklärt, zukünftig die Einteilung für die Benutzung des Gemeindesaales zu übernehmen. Wer den Gemeindesaal buchen möchte, kann sich bei Regina Hofmann, Tel. 0176/52823260 oder 08093/2305 melden.

Bushaltestelle Kleinrohrsdorf

Das Bushäuschen ist auf einer Seite offen. Bei schlechtem Wetter ist es immer kalt und windig, so GR Baumann. Das Häuschen ist mittlerweile in die Jahre gekommen. Es steigen derzeit viele „Kleine“ ein. Der Bürgermeister wird Angebote für ein neues Bushäuschen einholen.

Ambulanter Pflegedienst

Halten Sie sich an uns



Angela Rogoll-Gottwald

**Tel. 08093 / 300 720 - Handy: 0171 / 810 25 45
Steinhausen 44 - 85625 Glonn**



Sitzung vom 11. März 2019

Haushaltsvorberatung 2019

Der Gemeinderat Baiern befasste sich bereits im Rahmen der Haushaltsvorberatung am 26. Februar 2019 ausführlich mit dem vorgelegten Entwurf des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung. Entsprechend dem Beratungsergebnis wurden die gewünschten Änderungen durch die Verwaltung in den Haushaltsplan eingearbeitet und dieser wird nun dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgeschlagen. Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Baiern folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit festgesetzt; er schließt im

Verwaltungshaushalt	in den Einnahmen und Ausgaben mit	2.778.000 €
und im		
Vermögenshaushalt	in den Einnahmen und Ausgaben mit	4.369.000 €
	ab.	

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	a) für land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	350 v.H.
	b) für die Grundstücke (B)	350 v.H.
2. Gewerbesteuer		330 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 400.000 € festgesetzt.

§ 6

Weitere Vorschriften, die sich auf die Einnahmen und Ausgaben und/oder den Stellenplan beziehen, werden nicht aufgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2019 in Kraft

Finanzplan 2018 - 2022

Sowohl der Finanzplan als auch das Investitionsprogramm wurden im Rahmen der Haushaltsvorberatung am 26. Februar 2019 ausführlich erläutert und vom Finanzausschuss diskutiert. Gewünschte Änderungen, bzw. Ergänzungen wurden in die nun vorliegende Fassung eingearbeitet. Der Finanzplan (Art. 70 GO) wird in den Einnahmen und Ausgaben nach den Endsummen, das Investitionsprogramm nach der Anlage im Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2018 mit 2022 vom Gemeinderat beschlossen.

REFLEXION LEBEN



**MEDIZINISCHES
GESUNDHEITZENTRUM**

INHABER Wolfgang F. Mosebach

**ZENTRUM FÜR
PHYSIOTHERAPIE
OSTEOPATHIE
GERÄTETRAINING & KURSE**

HEILPRAKTIKER
Michael Knapp
Heilpraktiker, Osteopathie,
Applied Kinesiologie
Ergotherapie, Med. Qi Gong

PODOLOGIE Fußmedizinisches Zentrum
Karin Wurthmann staatl. gepr. Podologin



ARZTPRAXIS
Dr. med. Maria Theresia Berkl
Fachärztin für Physikalische u. Rehabilitative Medizin

Dr. med. Boris Kornetzky
Facharzt für Orthopädie, Chirotherapie
Sportmedizin, Arthroskopie, Akupunktur

amanu bedient Patienten aller Privatkassen, gesetzlichen Kassen sowie Selbstzahlerleistungen.

RAPHAELWEG 13 | PIUSHEIM | TEL 080 93.90 593-0

ÖFFNUNGSZEITEN 8:00 - 21:00

Der Körper ist der Spiegel der Seele
Zwischen Körper und Seele besteht eine Wechselwirkung.
Diese gilt es zu erkennen und körperlich zu erfahren.
amanu schärft Bewusstsein und Körpergefühl zugleich
und bietet eine ganzheitliche Behandlung für Ihre Gesundheit.

www.amanu.com



Bauanträge

Neubau eines Wohnhauses mit Garage und Einliegerwohnung Tekturplan, Lindach

Für dieses Bauvorhaben gibt es bereits eine Baugenehmigung für ein Einfamilienhaus. Mit der jetzt vorliegenden Tekturplanung wird der Standort, die Größe und Wandhöhe unverändert beibehalten. Allerdings soll jetzt neben der Hauptwohnung im Dachgeschoss noch eine Einliegerwohnung eingebaut werden. Die dafür zusätzlichen beiden Stellplätze sollen im Norden östlich der Zufahrtsstraße als offene Stellplätze angelegt werden. Das Baugrundstück liegt im Bereich der Lückenfüllungssatzung „Lindach“ und die Tekturplanung ist baurechtlich zulässig. Der Tekturplanung wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Breitbandausbau

Die Telekom hat der Gemeinde mitgeteilt, dass aufgrund von Kapazitätsengpässen die Fertigstellung des Ausbaus bis zum 5. Juli 2019 verschoben wird. Die Gemeinde hat der Telekom im Gegenzug eine schriftliche Mitteilung geschickt, in der auf Vertragserfüllung zu o.g. Termin bestanden wird.



Ametsbichler
Malerbetrieb GmbH
Innungsfachbetrieb
präqualifiziert nach VOB

- Anstreichen
- Lackiererei
- Tapezieren
- Schmucktechniken
- Raumgestaltung

- Fassadenrenovierung
- Wärmedämmung
- Gerüstbau
- Asbestsanierung nach TRGS 519

Lärchenstr. 12 - 85625 Berganger
Telefon 08093 / 32 10 oder 56 67
Mobil 0171 / 240 55 85
E-Mail: AmetsbichlerGmbH@t-online.de

Informationen



Bayrisches Landesamt für Statistik informiert:

Mikrozensus (Haushaltsbefragung) 2019 im Januar gestartet

Auch im Jahr 2019 (Januar - Dezember) wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Es werden dabei im Laufe des Jahres rund 60.000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewer zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Krankenversicherung befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2019 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Bayerisches Landesamt für Statistik
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Erleben Sie die Faszination des Ballonfahrens in einer der schönsten Landschaften Deutschlands, zwischen Tegernsee, Starnberger See und Chiemsee. Unser professionelles Ballonfahrt-Team freut sich darauf, Ihnen mit unseren Ballonen diesen traumhaften Ausblick zeigen zu können.

BALLONFAHRTEN BALLONFAHRT-GUTSCHEINE BALLONSCHULE



Blue Planet Ballooning & Fireworks GmbH
 Braunaual 9, D-85625 Berganger
 Telefon (08093) 90 22 65, info@blueplanet-ballooning.de
www.blueplanet-ballooning.de





25% Rabatt für Maschinenring
oder Bauernverband



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

GRANDLAND X –
DER ATHLETISCHE
SUV VON OPEL.



Der Grandland X ist ein echter Hingucker. Mit seinem athletischen SUV-Look wird er allen den Kopf verdrehen. Entdecken Sie Premiumdesign, hochwertige Materialien im Innenraum und innovative Assistenzsysteme.

- Adaptives Fahrlicht mit LED-Technologie¹
- 360-Grad-Kamera¹
- sensorgesteuerte Heckklappe¹
- Ergonomischer Aktiv-Sitz mit Gütesiegel AGR (Aktion Gesunder Rücken e. V.)¹

Jetzt Probe fahren und beeindruckt lassen!

¹ Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar

Autohaus Mittermüller
GdbR Adolf-Kolping-Str. 1
85625 Glonn
Tel.: 08093/759
www.opel-glonn.de

Informationen



Ohne Moos nix los! Geld für die Jugendarbeit im Landkreis Ebersberg

Der Kreisjugendring Ebersberg bietet Zuschussinfoabende zu den Zuschussrichtlinien „Jugendarbeit im Landkreis Ebersberg“ an. Termine für die Infoabende im ersten Halbjahr 2019 in der Geschäftsstelle des Kreisjugendring, Bahnhofstr. 12, 85560 Ebersberg sind noch: Donnerstag, 16. Mai 2019, 19.30 Uhr und Mittwoch, 05. Juni 2019, 19.00 Uhr. Anmeldung ist erforderlich. Entweder an E-Mail angela.warg@kjr-ebe.de oder über das Formular auf der Homepage des KJR: www.kjr-ebe.de

Gute Nachrichten für alle, die Geld für Ihre ehrenamtliche Jugendarbeit brauchen!

In den Zuschussrichtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Ebersberg gibt es viele verschiedene Zuschussarten. Diese möchte der Kreisjugendring gerne in einer Schulung allen ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen, die mit der Antragstellung betraut sind, näherbringen. Anhand von praxisnahen Beispielen werden die Teilnehmer*innen durch die verschiedenen Zuschussarten geführt, so dass die Antragstellung ganz leicht von der Hand geht. Die Schulung findet im Sitzungsraum der Geschäftsstelle des Kreisjugendring, Bahnhofstraße 12 in Ebersberg statt.

Johanna Strobl, Kreisjugendring



Summererhof
Hofladen · Café · Käserei

... Gutes aus der Heimat



NEU: Regionales Frühstück
im neuen Cafe mit Terrasse



Öffnungszeiten:

Donnerstag & Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 07.30 - 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung!

Familie Voglrieder
85625 Netterndorf / Bayern
Tel.: 0 80 93 / 90 42 01
www.summererhof.de

Energiespartipp des Monats Mai 2019



Vom smarten zum fairen Phone

2017 sind in Deutschland 24 Millionen Smartphones verkauft worden. Gleichzeitig werden ungeheure Mengen ausrangierter Geräte „entsorgt“ oder verschwinden ungenutzt in Schubladen. Dahinter steckt ein gewaltiger Energie- und Ressourcenverbrauch. Wie können wir die Umweltbelastung möglichst gering halten?

- **Langes Leben:** Nicht noch ein paar Megapixel mehr, sondern langlebiges Design, wiederverwendbare Materialien und erneuerbare Energien für die Herstellung sollten die Kaufentscheidung maßgeblich lenken. Umweltbewusste Käufer achten darauf, dass sich Elektronikprodukte reparieren und aufrüsten lassen. Noch wird ein Großteil der weltweit verkauften Smartphones als „Wegwerf-Handy“ produziert – mit einer maximalen Nutzungsdauer von zwei Jahren.
- **Versteckte Energie:** Für das tägliche Laden des Smartphones benötigt man im Jahr nur ca. 4 Kilowattstunden. Jedoch ein Vielfaches dieses Energieverbrauchs fällt in Rechenzentren an: Bei jeder SMS, jedem Telefonat, jedem Video-Download ist ein Server in einem Rechenzentrum eingeschaltet. Entlastung in vielfacher Hinsicht: Statt Dauergebrauch von Smartphones einfach mal komplett abschalten und offline durchschnaufen – Stichwort „Digital Detox“.
- **Wegweiser für faire und nachhaltige Produkte:** Greenpeace untersucht seit 2006 regelmäßig die Produktionsweise und Reparaturfreundlichkeit von IT-Geräten der 17 führenden Hersteller. In einem Ranking werden die Kriterien Energie- und Chemikalieneinsatz sowie Ressourcenverbrauch gewertet. Das Faktenpapier „Grüne Elektronik 2017“ können Sie hier herunterladen: <https://www.greenpeace.de/sites/www.greenpeace.de/files/publications/20171017-factsheet-greenpeace-green-it-guide.pdf>
- **Nach dem Elektronikgerätegesetz** gilt für Handys eine bedingungslose, kostenlose Rücknahmepflicht durch den Fachhandel. Auch kommunale Sammelstellen oder gemeinnützige Organisationen nehmen ausgediente Handys an. So werden wiederverwertbare Stoffe wie Kupfer, Gold und Silber dem Rohstoffkreislauf wieder zugeführt und Giftstoffe gesammelt.

Bairer Mittagsbetreuung

Zur Zeit besuchen zwölf Kinder die Mittagsbetreuung. Spielen, gemeinsames Mittagessen und Hausaufgaben, damit sind die Nachmittage gefüllt. Immer wieder bleibt auch Zeit für kleine Wanderungen in der Umgebung. Wer uns mal kennen lernen will – wir freuen uns über Besuch. Für das nächste Schuljahr haben wir noch freie Plätze. Bitte bis 27. Mai anmelden unter 0151 1284 7971 oder annemarie@beregnung-kosel.de

Annemarie Kosel
Leitung Mittagsbetreuung

glonntaler
▶ treppenbau
▶ fensterbau
▶ haustüren
▶ möbelbau
▶ küchen
▶ schränke
▶ tische

HOLZWERKSTÄTTEN

Glonntalstr. 23 D-85625 Piusheim
08093-906300 info@schreinerei-sedlmaier.de

Bairer Schule

- Nachruf -

Erinnerungen an unseren Hausmeister Josef Baumann

Am offenen Grab mit dem Weichbrunnwaschl in der Hand erinnert man sich spontan an gemeinsame Begebenheiten mit dem Verstorbenen. Schon während der ergreifenden Predigt des Pfarrers, den Grabreden des Bürgermeisters und des Trachtlervorstands fällt immer wieder der Name: Hochreiter Sepp, das löst Erinnerungen aus – und die sind zahlreich. Begonnen haben diese 1975, als der zehnjährige Seppi Baumann dem Münchner Ehepaar, die das ausgebaute Dachgeschoss als Zweitwohnsitz ausgesucht hatten, erzählte, dass er einen neuen Lehrer bekommen hätte. Als Seppi den Namen des Lehrers sagte, rief die Frau: „Der hat doch bei mir sein Sozialarbeiterpraktikum gemacht!“ Dieser außergewöhnliche Zufall führte mich erstmals nach Hochreit, ans Ende der (Bairer) Welt, idyllisch gelegen, dort wo Fuchs und Has gute Nacht sagen. Das war der erste Kontakt mit dem Hochreiter Sepp und seiner Familie. Sehr viele sollten folgen.

Einem eingefleischten Pfadfinder schwebt natürlich als krönenden Abschluss des Schuljahres ein Zeltlager vor. Hier bot sich gleich Hochreit an. Zelte waren damals noch rar. Da brachte der Sepp eine Lastwagenplane herbei und baute das Gestell dazu. Ganz sicher standen Indianerspiele auf dem Programm mit anschließender Abkühlung im Hochreiter Schwimmbad.

Als die Stelle des Schulhausmeisters vakant wurde, empfahl ich Sepp sich darum zu bewerben. Nun wurde der Kontakt auch dienstlich. Mit seinen Rundumkenntnissen als Landwirt konnte er fast alle Schäden beheben, nur die elektrischen Geräte überließ er mir. Probleme erkannte der Sepp gleich. Jetzt waren auch die Dachrinnen nicht mehr verstopft. Wenn trotzdem etwas nicht funktionierte, Anruf in Hochreit und am nächsten Tag war der Schaden behoben. Bürgermeister Leo Pöbl freute sich: „Unsa Schui is jetzt guat in Schuss!“

Als die Bairer Schule als einzige Grundschule der Bundesrepublik für das OECD-Projekt „Environment and School Initiatives“ ausgesucht wurde, begannen 1986 die Arbeiten für den Schulgarten. Ohne Sepps Kenntnisse und landwirtschaftlichen Maschinen wäre der „Ländliche Öko-Garten“ nicht zum Vorzeigebestand der Bayerischen Staatsregierung aufgestiegen. Ein Glanzlicht ist dabei besonders hervorzuheben.



Zusammen mit dem Schnurrer Rudi fällte Sepp passende Fichten. Die Beiden fertigten davon Pfetten und Zaunlatten und nagelten so einen 130 Meter langen Zaun um den Schulgarten.

Nach der feierlichen Eröffnung mit Umweltminister Dick begannen die umfangreichen Pflegearbeiten. Weil der Schulgartenboden nicht verdichtet werden durfte, war eine Mahd nur mit Sepps Handbalkenmäher erlaubt. Mit seinem Bagger vertiefte er den verschlammten Weiherboden – um nur zwei seiner zahlreichen Pflegehilfen zu erwähnen.

Mit Sepp verband mich auch die leidenschaftliche Filmerei. Mit seiner Super 8 Kamera hielt er alle wesentlichen Ereignisse in der Gemeinde fest. So entstand unter anderem der 45-Minuten Film über die Freizeitaktionen der Dritt- und Viertklassler, zum Beispiel der Bau des Westernforts „Oiweihi“ bei Kreithann. Seine Stummfilme durfte ich dann besprechen und mit Musik untermalen. Die Stube in Hochreit verwandelte sich dabei in ein Tonstudio. Sepp musste für absolute Stille sorgen.

Die Erkundung und anschließende „Eroberung“ des Schlossbergs gehörte zum festen Bestandteil des Geschichtsunterrichts. Der Weg führte dabei nach Hochreit, wo Sepp den Kindern seine Vogelschau erklärte.

Das sind nur ein paar Gedanken eines gemeinsamen Weges, der am 14. November 2019 jäh endete. Es gibt ja noch viele Erinnerungen an Sepp. Diese hier geschriebenen sollen ebenfalls dazu beitragen, dass er gedanklich weiter unter uns weilt.



Dein Pedelec

handgemacht in Bayern.



Electrolyte ist die Manufaktur für schöne und individuelle Fahrräder, insbesondere Elektrofahrräder. Wir sind bekannt für unsere innovativen Lösungen – handgemacht in Bayern.

Unsere Pedelecs bestechen durch Leichtigkeit, Design, Wartungsarmut und Zuverlässigkeit.



Jetzt aufsteigen!
Pedelecs ab 2.900,- €

Electrolyte

DIE TRAUMRAD-SCHMIEDE.

Raphaelweg 1, 85625 Bayern
Telefon: (08093) 9058280

www.electrolyte.bike

's Bairer Gmoabladl



Kuratie Jakobsbairern

Pfingstwallfahrt nach Altötting

Schon seit vielen Jahren gehen bei dieser großen Fußwallfahrt auch immer wieder einige Bairer mit. Am Pfingstmontag kommen in einer Sternwallfahrt ca. 5000 Pilger aus allen möglichen Richtungen nach Heiligenstadt und gehen dann gemeinsam die letzten 5 Kilometer nach Altötting. Dort feiern wir dann einen großen Festgottesdienst in der Basilika. Heuer singt dabei wieder der Chor Undique.

Unsere Gruppe mit ca. 220 Wallfahrern gehen die 100 km in vier Tagen. Die Wallfahrt 2019 beginnt am Freitag, dem 7. Juni. Es wäre schön, wenn noch einige Bairer dieses besondere Erlebnis mit uns teilen möchten.

Anmeldung bzw. genauere Informationen dazu bei annemarie@beregnung-kosel.de oder auch unter www.pfingstwallfahrt.de Kinder- und Jugendverein Baiern

Annemarie und Andreas Kosel



Beregnung – Sanitär



Andreas Kosel

Bergstraße 8

85625 Antholing

Tel.: 08093-300520

Fax: 08093-300521

E-Mail: akosel@beregnung-kosel.de | www.beregnung-kosel.de

Kinder- und Jugendverein Baiern

1. Osterbasteln

Zum ersten Mal fand in diesem Jahr das Osterbasteln statt. Es hat uns sehr gefreut, dass am 30.03.2019 so viele Kinder in den Gmoasaal in Berganger gekommen sind. Es waren 35 Kinder, die 2,5 Stunden gebastelt haben. Vier Stationen mit unterschiedlichen Bastelmöglichkeiten wurden angeboten. So konnten die Kinder beispielsweise Türkränze aus Tonpapiereiern und Hasen/Küken aus Krepppapier basteln oder Styroporeier mit Moos bekleben und verzieren sowie Hasen aus Holzkugeln und Pfeiffenputzer anfertigen.

Am Ende der Bastelzeit hatte sich der Kinder- und Jugendverein eine besondere Überraschung für die Kinder überlegt. Während die Kinder drinnen gebastelt haben, hat der "Osterhase" auf dem Spielplatz Schokoeier und Schokohasen versteckt. Die Kinder konnten diese vor der Heimreise und bei schönstem Wetter noch suchen. Die Kinder hatten sehr viel Spaß dabei.



Jahreshauptversammlung

Im Anschluss an das Osterbasteln fand die Jahreshauptversammlung des Kinder- und Jugendvereins, ebenfalls im Gmoasaal in Berganger, statt. Diese war öffentlich und jeder konnte an der Versammlung teilnehmen. Zunächst vielen Dank an alle, die da waren. Die Vorsitzende Evi Meier gab einen Jahresrückblick, dann wurde der Tätigkeitsbericht sowie der Kassenbericht verlesen. Unter anderem war die Weiterführung der Zwergerl-Gruppe ein großer Tagesordnungspunkt. Diese war im Ursprung für Kinder ab dem 3. Lebensjahr eingerichtet worden. Die Idee war, dass zwei Vormittage in der Woche die Kinder ohne Mama dort mit anderen Kinder unter Anleitung einer Erzieherin spielen und basteln können und so auf den Kindergarten vorbereitet werden. In den letzten fünf Jahren konnten wir einen stetigen Rückgang an dreijährigen Bairer Kindern vernehmen. Im letzten Jahr war der Altersdurchschnitt der "Zwergerl-Kinder" nur noch zwei Jahre. Die Dreijährigen kommen nicht mehr in die Zwergerl-Gruppe sondern gehen gleich in den Kindergarten. Zudem wurden generell immer weniger Bairer Kinder bei den Zwergerl angemeldet, sodass der Beitrag viel höher werden müsste, damit sich dies finanziell noch trägt. In der Versammlung wurde dann unter Leitung von Bürgermeister Martin Riedl über die Weiterführung der Zwergerl-Gruppe abgestimmt. Dies ergab folgendes Ergebnis:

1 Stimme war für die Weiterführung der Zwergerl-Gruppe
12 Stimmen waren gegen eine Weiterführung der Zwergerl-Gruppe und
2 Stimmen haben sich der Abstimmung enthalten.
Somit wird es ab September 2019 keine Zwergerl-Gruppe mehr in Baiern geben. Wir bedauern dies sehr.

Tanja Maugg
1. Schriftführerin



SCHREINEREI
FRANZ XAVER RIEDL

massiver Innenausbau | Beratung · Planung · Fertigung

Alpenstraße 28 Tel.: 0 80 93 / 90 47 09 info@schreiner-riedl.de
85625 Jakobsbairern Fax: 0 80 93 / 90 47 05 www.schreiner-riedl.de



Kath. Landvolkbewegung Baiern/Glonn



**Katholische
Landvolk
Bewegung**

Unser Landkreis summt – zum Jahr der Biene 2018



Wir und natürlich auch die Bienen freuen sich über die Krokusse, die jetzt im Frühling die erste Nahrung für unsere lebensnotwendigen Bestäuber sind

Wir hoffen, dass ihnen der Platz gefällt und dass sie sich in den nächsten Jahren vermehren.

Morgenlob im Frauenbründl

Die Fastenzeit ist immer wieder eine besondere Zeit. So manchen guten Vorsatz kann man dann hören: "jetzt treibe ich mehr Sport", "ich achte mehr auf meine Gesundheit" oder "jetzt höre ich mit dem Rauchen auf" und vieles mehr. Veränderungen im Leben sind oftmals wichtig. So wählte die Kath. Landvolkbewegung heuer das Thema für die Fastenzeit: "Tut sich was?! - Leben mit Veränderungen". Wir leben in einer Zeit, in der das Thema "Veränderung" eine ungeheuer große Rolle spielt. Allein der Blick auf die Technik - gerade die Digitalisierung und die Medien - zeigt, wie rasant solche Prozesse laufen. Dazu kommen in den Feldern Politik, Gesellschaft, Wirtschaft, aber auch in den Religionen Entwicklungen, bei denen in kürzester Zeit vieles durcheinander gewirbelt wird. Hier kann oder muss ich mich fragen: "Was tut mir noch gut? Welche Veränderung brauche ich vielleicht?" In den morgendlichen Andachten im Frauenbründl, die jeden Dienstag in der Fastenzeit ab 5.45 Uhr angeboten wurden, konnte man diesen Fragen nachgehen. Ein herzliches Vergelts Gott an Anderl Stadler, Peter Roßmeisl, Christine Hagenrainer, Lena Würz, Klaus Kämpf und Markus Walgenbach die diese Andachten vorbereitet und mit vielen Besuchern gefeiert haben.

KLB Baiern/Glonn / Ebersberg feiert 40-jähriges Jubiläum

Die Landkreisgruppe der Kath. Landvolkbewegung und die KLB-Ortsgruppe Baiern wurden im April 1979 gegründet. Wir meinen, das ist ein Grund zum Feiern und daher laden am Sonntag, dem 28. April 2019 um 10 Uhr, zum Dank-Gottesdienst in Antholing ein. Anschließend treffen wir uns zum Fröh-schoppen bzw. Mittagessen beim Wirt in Netterndorf. Auch Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen.

KLB lädt zur Radl-Tour durch Baiern ein

am Sonntag, dem 30. Juni 2019 mit einem spannenden Europa-Quiz. Start von 13 bis 14 Uhr beim Wirt in Netterndorf. Zur Siegerehrung treffen wir uns beim Wirt in Netterndorf. Auch Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen. Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bei Maria Galleneder, Tel. 4385 bis 28. Juni. Bei Regen entfällt die Veranstaltung.

Es besteht Helmpflicht, die Fahrräder müssen verkehrssicher sein und die Straßenverkehrsordnung muss beachtet werden. Die Radl-Fahrt unterliegt der eigenen Verantwortung. Getränke für die Fahrt sollten mitgebracht werden. Ansonsten lasst Euch überraschen. Wir freuen uns auf Euch.

Johanna Mühlfeld und Maria Galleneder,
KLB Baiern/Glonn

GEORG WIDMANN

-Baugeschäft-

Großesterndorf 11
85625 Baiern
Tel.: 08093/2981

www.widmann-georg.de

Katholische Frauengemeinschaft Baiern

Büchertauschcafé

Zum ersten Mal fand am 9. Januar 2019 unser Büchertauschcafé statt. Im Gemeindesaal Berganger trafen sich nachmittags viele Leseratten zum kosten-



losen Büchertausch. Jeder konnte seine „ausgelesenen“ Bücher mitbringen und sich mit neuem Lesestoff eindecken. Die Auswahl war riesengroß: Kinderbücher, sogar Mathebücher, Krimis, Romane aller Art und Gartenzeitschriften konnten durchgeblättert und mit nach Hause genommen werden.

Unsere Damen der Vorstandschaft hatten fleißig gebacken, so dass auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kam. Bei feinen Torten und guten

Kuchen wurde eifrig zugriffen und ein fröhlicher Kaffeeklatsch gehalten.

Es war ein rundum gelungener Nachmittag. Wir planen für den Herbst eventuell eine Wiederholung des Tauschcafés.



Bairer Büchertauschregal

Die Bücher, die an diesem Nachmittag übrig geblieben sind, haben nun einen neuen Platz im Bairer Bücherregal in der ehemaligen Raiffeisenbank in Kulmbing. Der Bücherschrank ist gut gefüllt. Die Auswahl ist enorm. Wir hoffen, Ihr macht regen Gebrauch.

Und so funktioniert:

- Buch aussuchen, mit nach Hause nehmen und wieder zurückbringen
 - Buch aussuchen, mitnehmen und dafür ein anderes Buch abgeben
 - Buch aussuchen und behalten
 - Buch spenden (gut erhalten)
- Viel Spaß beim Lesen und Schmökern.



Nicht wer Zeit hat liest Bücher,
sondern wer Lust hat, Bücher zu lesen, der liest,
ob er viel Zeit hat oder wenig. (Ernst Reinhold Hauschka)

Vorausschau: Am Mittwoch, dem 8. Mai 2019 um 19.00 Uhr feiern wir gemeinsam Maiandacht und anschließend findet unsere Jahresversammlung statt. Diesmal wird uns der junge Zauberkünstler Florian Otto aus Ebersberg in seinen Bann ziehen. „Es ist einfach schön, die Menschen zum Staunen und zum Lachen zu bringen“ meint Florian Otto. Also, kommt alle und lasst Euch verzaubern.

Sieglinde Widmann
Schriftführerin

Gartengestaltung

Landschaftsbau

Pflasterarbeiten



Albert Drexl

Meisterbetrieb

Westerndorf Nr. 2
85625 Baiern

Telefon: 0 80 93 / 55 04
Telefax: 0 80 93 / 24 96



Bairer Trachtenfest 2019 | 29. Mai - 3. Juni 2019

Liebe Bairer Gemeindebürger,

unser 90-jähriges Gründungsfest steht kurz bevor. Nun bitten wir euch alle um Mithilfe bei den Vorbereitungen und während des Festes.

- Freitag, 24. Mai 8.00 Uhr Zeltaufbau beim Sportplatz in Antholing
 - Samstag, 25. Mai Bühnenbau und Festzelt einrichten
 - Montag, 27. Mai ab 13.00 Uhr im Festzelt: Girlanden binden, Bühnenwand stecken; Altar, Ehrwagen und Motivwagen schmücken
- Bitte Bux mitbringen und bei Wolfgang Greithanner Tel. 904718 melden, wer welchen hat, sowie eine Gartenschere.

Es gibt Kaffee und Kuchen. Für Kuchenspenden an allen Tagen des Festes bei Monika Greithanner Tel. 904718 melden.

Die Anlieger des Kirchen- und Festzuges bitten wir, ihre Häuser schön zu schmücken. Der Kirchenzug geht vom Sportplatz Antholing über Weidach zum Alten Turm nach Jakobsbaiern. Der Festzug verläuft zurück zur Antholinger Durchgangsstraße, links bis zur Tankstelle Eierstock und zurück zum Festzelt.

Mia gfrein uns auf des Jubiläum und eicha kemma. Bitte helfts mit, wia scho 2009, damits a griabigs Fest in unserer Gmoa werd. Vergelts Gott!

Michael Vogliedier
Vorstand

Franz Riedl
Festleiter

Martin Riedl
Schirmherr

Unser Theater

Die Theatergruppe des Trachtenvereins bescherte am 16./17./22./23. und 24. März wieder vielen Besuchern einen amüsanten Abend im Vereinsheim. Unter der Regie von Franz Baumann, der Gesamtleitung von 1. Vorstand Michael Vogliedier und mit unserer Souffleuse Elisabeth Baumann wurde das Stück „Die Bayrische Prohibition“ von Peter Landstorfer aufgeführt.

Die Komödie in drei Akten spielt auf dem Anwesen von Luis Brandl (Hans Widmann), der mit seiner Frau Beppi (Renate Baumann) eine Wirtschaft betreibt. Der Brandlwirt steckt mitten in den Vorbereitungen zum alljährlichen „Brandltag“ und erfreut sich an einigen Stamperln seines selbst gebrannten Schnapses. Prompt wird er während seines hochprozentigen Philosophierens durch einen Ausrufer (Florian Sedlmaier) gestört, der eine neue preußische Verordnung des Kaisers bekannt gibt. Sie soll die Herstellung, den Vertrieb und den Genuß von Schnaps in Bayern verbieten!

Unbeirrt durch das neue Gesetz beschließt der Brandlwirt mit seinen Freunden dem Mesner (Joe Sedlmaier), dem Postboten (Matthias Widmann), dem Bader (Michi Sedlmaier) und dem Totengräber (Michael Vogliedier) weiter zu brennen. Mitten ins Abfüllen des neuen Schnapses platzt der Kontrolleur aus der Stadt (Martin Zellermayr), der alles beschlagnahmen will und bei Zuwiderhandlung gegen das Gesetz mit Verhaftung droht. Da verläßt die fünf Männer der Mut.



Wenn nicht die Pfarrersköchin (Leni Rödiger) den rettenden Einfall hätte, den Schnaps in Weihwasserflaschen abzufüllen, gäbe es keinen neuen Schnaps und keinen „Brandtag“. Mit tatkräftiger Unterstützung der Wirtin und der Totengräberin (Christine Riedl) wird die Idee auf dem Dachboden in die Tat umgesetzt. Doch leider wird ihr Handeln durch den Kontrolleur entdeckt und der Gendarm (Thomas Mayr) verhaftet die gesamte Brandtaggesellschaft...
...plötzlich merkt der Brandwirt, dass er unsanft von seiner Frau gerempelt wird. Mit kleinen Augen und pelzigem Kopf stellt er fest, dass er eingeschlafen sein muss. Erleichtert, dass alles nur ein Traum gewesen war, geht er in seine Wirtsstube, in der die ganze Gesellschaft bereits den Brandtag ausgiebig feiert – denn das Schnapsbrennen würden sich die Bayern niemals verbieten lassen.

Andrea Hoib

Christa Neuner wird Ehrenmitglied

Im Rahmen der diesjährigen Trachtenversammlung wurde Christa Neuner von Vorstand Michael Voglrieder zum Ehrenmitglied ernannt. Als Gründungsmitglied der Schalkfrauengruppe und langjährig in der Vorstandschaft aktiv hat sie maßgeblich im Bairer Trachtenverein agiert.



v.l. Martin Huber, Hans Riedl, Christa Neuner, Theo Hagenrainer sen., Michael Voglrieder

Vorangegangen war der Gottesdienst von Diakon Auer zelebriert und dem Bairer Viersang umrahmt. Im Anschluss daran wurde das neu gestaltete Kriegerdenkmal eingeweiht und den verstorbenen Kriegsteilnehmer gedenkt.



Einweihung des neu renovierten Kriegerdenkmals

Zur anschließenden Frühjahrsversammlung beim Wirt in Netterndorf, die sehr gut besucht war, spielte die Bairer Musi. Neben den Informationen von Vorstand Voglrieder standen, wie immer im Frühjahr, die Sachberichte auf dem Programm. Elisabeth Baumann als Schriftführerin, Theo Hagenrainer zur Kasse, Bürgermeister Martin Riedl zur Kassenentlastung, Kathi Hofmann als Zeugwartin, Barbara Sigl als Jugendleiterin, Dominik Schweiger als Vorplattler und Marianne Hagenrainer als Schalkfrauenvertretung. Festleiter Franz Riedl informierte die Trachtler über den aktuellen Stand der Vorbereitungen zum 90-jährigen Gründungsfest und bat um rege Beteiligung vom Aufbau bis zum Abbau. 2. Vorstand Martin Huber beschloss die Versammlung, nicht ohne allen für ihre geleistete Arbeit zu danken. Treu dem guten alten Brauch "Sitt und Tracht der Alten wollen wir erhalten. Pfiat Gott beinand!"

Rosi Sigl

Entwickelt in Piusheim, Bayern!

TRIGGERBALL

Das Original - 42 Kanten gegen Deinen Schmerz!

www.triggerball.com

Bairer Musi

Unsere Frühjahrskonzerte

Zwei Mal konnten wir am 5. und 6. April bei frühlingshaftem Wetter im voll besetzten Vereinsheim vorführen, was wir seit Jahresbeginn eben dort einstudiert hatten. Am Freitag konnten wir die stellvertretende Landrätin Magda Föstl, den Landtagsabgeordneten Thomas Huber mit seiner Frau Elli sowie den ehemaligen Landrat Gottlieb Fauth unter den Besuchern begrüßen. Am Samstag war der Vorsitzende vom Bezirk Inn-Chiemgau des Musikbundes Ober- und Niederbayern in Antholing und hat zehn Musikerleistungsabzeichen in Silber und Bronze an ebenso viele Jungmusikanten überreicht (Bild).



Zehn junge Musiker erhielten an diesem Abend Musikerleistungsabzeichen in Silber und Bronze

Ein lockeres „Little Opening“ eröffnete den Konzertabend auf das ein Potpourri aus Kompositionen von Jaques Offenbach folgte. Die Zusammenstellung war auch als Reminiszenz an den verstorbenen Kapellmeister Michl Graß gedacht; sie wurde schon in den 60er bis 80er Jahren so aufgeführt und würde heute so nicht mehr arrangiert werden. Die anschließend aufgeführte eher gemütliche „Zeitlos Polka“ war genau das Gegenteil davon, nämlich eine druckfrische Komposition von Martin Scharnagel, der viele ungewohnte Harmonien darin verwirklichte. Der Konzertwalzer „España“ aus der Feder von Emil Waldteufel forderte von den Musikanten schon einiges an Können, bevor „Pastime with

good Company“, eine Komposition des englischen Königs Henry VIII. wirklich allen Registern alles abverlangte. In die Pause wurden die Besucher mit dem „Colonel Bogey March“, besser bekannt als River Kwai Marsch, geschickt und diese Melodie ging ihnen lange nicht aus den Ohren.

Mit dem ebenso neu komponierten und schmissigen Konzertmarsch „Symatria“ eröffneten die wir den zweiten Teil des Konzertabends. Dirigent Leonhard Neuner, der wieder in unnachahmlicher Manier die einzelnen Programmpunkte ankündigte, bedankte sich bei den Feuerwehren der Umgebung für ihre ehrenamtlichen Leistungen und verriet dabei, dass sie in länger vergangenen Zeiten in schon voll besetzten Veranstaltungsorten mittels einer mit der Stimme erzeugten Sirene doch noch einige Sitzplätze ergattern konnten. Deswegen wurde auch die Feuerwehrpolka, die im Trio mit scharfen Halbtonintervallen Martinshörner treffend imitierte, ins Programm aufgenommen. Im Anschluss lag ein hervorragendes Arrangement von „Frank Sinatra Classics“ auf dem Notenpult. Dieses hat der zweite Dirigent Franz G. Neuner einstudiert, selber angesagt, wobei er seinen Onkel gekonnt parodierte und auch dirigierte. Im tiefsten südamerikanischen Urwald fanden sich die Besucher bei der Filmmusik zu „The Mission“



Die "Feuerwehrpolka" - Musikanten mit Feuerwehrhelmen

des legendären Ennio Morricone wieder. Alle Lichter gingen aus und über der Kapelle wurde ein Wasserfall im Dschungel mit den zugehörigen Geräuschen projiziert. Den letzten Programmpunkt mussten die Zuhörer selber intonieren indem sie zum Rhythmus von „We will rock you“ stampften und klatschten. Es war der Anfang von einem Medley der Gruppe „Queen“ das mit einem tosenden Applaus quittiert wurde. Beim Heimgehen bedankten sich viele Gäste bei den Musikanten für diesen gelungenen Konzertabend.

Lenz Neuner

CSU Ortsverband Baiern

Jahreshauptversammlung

Vorstand Toni Hoiß begrüßte alle Anwesenden, darunter Bürgermeister Martin Riedl, im „Bräu von Netterndorf“. Welcher Verein kann schon sagen, dass 70% der Mitglieder bei der Jahreshauptversammlung anwesend sind. 70% sind immerhin 14 Verbandsmitglieder.



In seiner überzeugenden Art schilderte er das vergangene Jahr mit all seinen Aktivitäten wie den politischen Frühschoppen in Netterndorf, bei dem sich Landtags- und Bezirkstagskandidaten vorstellten. Bei der Vorschau auf das Jahr sprach der Vorstand ein besonderes Ereignis ausführlich an.

Beim Trachtenfest der Bairer Winkler im Mai wird uns Ministerpräsident Markus Söder besuchen. Toni Hoiß bedankte sich vorab bei allen, die diesen besonderen Tag ermöglichen und wünscht sich viele politisch interessierte Besucher. Für die anstehende Europawahl und die Kommunalwahl 2020 wünscht er sich eine rege Wahlbeteiligung, so Hoiß. Der Kassenbericht von Angelika Bell wurde wegen eines kleinen finanziellen Polsters erfreut zur Kenntnis genommen. Bürgermeister Martin Riedl ging in seiner kurzen Rede auf gemeindliche Belange ein. Erfreut konnte er den Anwesenden mitteilen, dass die Gemeinde Ende des Jahres, trotz vieler Investitionen, schuldenfrei ist.

Bei der Kommunalwahl 2020 möchte er für den Kreistag, in dem ein Bürgermeister vertreten sein sollte, kandidieren und bittet um die Unterstützung der Bürger.

Anschließend berichtete Kreisrat Sepp Zistl über anstehende Projekte im Landkreis, wie 5. Gymnasium in Poing, Berufsschule Grafing, Sparkassengebäude u.v.m. Er verwies auf die großen Investitionen und die damit verbundene Verschuldung des Landkreises.

Bürgermeister Riedl leitete die anstehende Neuwahl und bedankte sich bei der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit. Anton Hoiß kandidierte für das Amt des Vorstandes wieder und wurde einstimmig in seinem Amt bestätigt. Angelika Bell wurde ebenfalls als Finanzchefin wiedergewählt. Nach längerer Suche hat sich Sepp Zistl bereit erklärt, von der langjährigen Schriftführerin Inge Glauer, das Amt des Schriftführers zu übernehmen. Als Kreisdelegierte bestimmte die Versammlung Toni Hoiß, Martin Riedl und Sepp Zistl. Vorstand Hoiß bedankte sich nochmals bei allen Anwesenden und beschloss nach ca. einer Stunde die Versammlung.

Sepp Zistl
Schriftführer

Sägewerk
Karl Spiel

Lohnschnitt/Listenholz in jeder Auswahl
Dachlatten/Dachschalung
Bohlen/Schreinerware
Brennholz ofenfertig

Lindach 1, 85625 Baiern

Tel.: 08093/4432

Fax: 08093/904358



Veteranen- und Kriegerverein Baiern

Jahreshauptversammlung

Am 13. Januar 2019 fand in diesem Jahr der Veteranerjahrtag statt. Nach dem Gottesdienst mit anschließendem Gedenken der gefallen, vermissten und verstorbenen Kameraden am Kriegerdenkmal kehrten wir im Gasthof Netterndorf zu unserer jährlichen Hauptversammlung ein. Dieses Jahr standen Neuwahlen auf dem Programm. Wahlleiter und Bürgermeister Martin Riedl konnte der neuen Vorstandschaft binnen weniger Minuten gratulieren:

1. Vorstand:	Gerhard Hagenrainer	Fähnrich:	Andreas Kosel
2. Vorstand:	Christian Zellermayr	Fahnenbegleiter:	Hubert Würz
Kassier:	Stefan Heller	Fahnenbegleiter:	Hans Weigl
Jugendvertreter:	Markus Jungsberger	Fahnenbegleiter:	Peter Hagenrainer
Beisitzer:	Franz Neuner		

Bei der Versammlung wurden wieder viele Mitglieder für Ihre Vereinstreue geehrt:



v.l. Martin Riedl (Bürgermeister), Michael Glockner (Vorstand Großhöhenrain) Hans Spiel, Christian Widmann, Markus Jungsberger, Andreas Kosel, Hubert Würz, Hans Weigl, Johannes Mayr, Gottfried Widmann, Alex Müller, Christian Zellermayr, Anton Zettl, Stefan Heller, Leonhard Huber, Georg Weigl, Rudolf Huber, Franz Neuner, Engelbert Sedlmeier, Hubert Sedlmaier, Gerhard Hagenrainer, Roman Kainz.

Für 25-jährige Mitgliedschaft: Andreas Kosel, Engelbert Sedlmeier jun.

Für 40-jährige Mitgliedschaft: Roman Kainz, Martin Schlaghauser sen., Josef Schweiger, Hubert Sedlmeier, Hans Spiel, Georg Weigl sen., Gottfried Widmann. Für 50-jährige Mitgliedschaft: Rudolf Huber.

Zudem konnten, entgegen des allgemeinen Trends anderer Veteranenvereine, elf Neumitglieder „rekrutiert“ werden: Alex Müller, Florian Wisneth, Leonhard Huber, Richard Pößl, Christian Widmann, Johannes Mayr, Hubert Sedlmaier jun., Dominik Schweiger, Anton Zettl, Hubert Weigl und Markus Sedlmaier.

Das ist gerade heutzutage eine sehr wichtige Aufgabe, damit das Leid unser Vorfahren nicht in Vergessenheit gerät und eine Zeit der beiden Weltkriege nie wieder kommt.

Sanierung Kriegerdenkmal



Nachdem das Wetter nicht so mitspielte, konnte erst im März mit der Neugestaltung des Kriegerdenkmals begonnen werden. In kürzester Zeit schafften es die fleißigen Veteraner das Grab in ein Denkmal umzugestalten. Neben der Sanierung des alten Steines, wurde ein Liegestein mit den gefallenen Kriegsteilnehmern des 1. Weltkrieges in dem neuen Pflaster integriert. Zur Verschönerung wurden neue Pflanzen und ein handgeschlagener Wassertrog aus Granit mit bronzenem Wasserauslauf angeschafft.

Im Namen des Veteranenverein Baiern möchte ich mich bei allen Helfern und Gönnern recht herzlich bedanken.

Gerhard Hagenrainer
Obmann



Gleich zum Experten

Fahrzeug-Reparatur

- Schnelle und sichere Fehlerdiagnose
- Mechanik und Elektronik
- Fachgerechte, günstige Instandsetzung
- Ersatzteile in Erstausrüstungsqualität

Bosch Service – mit Know-how des Autozulieferers Nr. 1

Firma
Michael Eierstock GmbH
Glonner Str. 25
85625 Antholing
Tel. 08093 - 5681



www.bosch-service.com

Schützengesellschaft Berganger-Rohrsdorf

Ganz im Zeichen der Geselligkeit stand der Vereinsabend Ende Februar in Berganger. Die SG Berganger-Rohrsdorf hatte zum ersten Dorf-Vereins-Schießen eingeladen. Zugesagt haben neben den Schützen, der Männerchor, die Veteranen und die Goaßlschnoiza.

Nach einem spannenden Wettkampf gaben sich die Schützen, als guter Gastgeber, knapp den Veteranen geschlagen. Auf dem 3. Platz landete der Männerchor Berganger knapp gefolgt von den Goaßlschnoizan.

Der erste Schützenmeister Franz Huber zeigte sich erfreut über die positive Resonanz und die zahlreiche Teilnahme der Dorfvereine.



1. Reihe: strahlende Sieger: v.l.: Hubert Weigl, Hubert Maier, Manfred Bradler, Martin Baumann, Georg Riedl. Im Hintergrund v.l. 1. Schützenmeister Franz Huber und 2. Schützenmeister Andreas Huber.

Sandra Szegedi
Schriftführerin

Sportverein SV Baiern 70

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Zur Jahreshauptversammlung des SV Baiern 70 konnte der Vorsitzende Stephan Holzbauer die zahlreich erschienenen Mitglieder im Sportheim in Antholing begrüßen. Der Kassenbericht wurde von der ersten Schatzmeisterin Hildegard Müller vorgetragen. Hier konnte eine solide Finanzlage festgestellt werden. Der Kassenprüfer, Josef Kaltner, bestätigte den Kassenbericht und teilte die ordnungsgemäße Führung der Kassengeschäfte mit. Es gab keine Beanstandungen. Im Tätigkeitsbericht wurde von der ersten Schriftführerin Rita Kaltner über die Entwicklung, Geschehnisse und Veranstaltungen informiert. Hier konnte erfreulich zur Kenntnis genommen werden, dass sich die Mitgliederzahl auf 280 erhöhte.

Des Weiteren wurden Informationen über sportliche Aktivitäten im abgelaufenen Jahr sowie ein Ausblick auf das im nächsten Jahr anstehende 50-jährige Gründungsfest des Vereins gegeben. Johann Maier, 3. Bürgermeister der Gemeinde Baiern, fungierte anschließend als Wahlleiter. Die Mitglieder erteilten der bisherigen Vorstandschaft einstimmig die Entlastung. Fast die gesamte Vorstandschaft kandidiert weiter für die nächsten drei Jahre, einzige Ausnahme war die zweite Schatzmeisterin, Claudia Sedlmaier. Vorstand Stephan Holzbauer bedankte sich bei Claudia Sedlmaier für ihren Einsatz und Mühe in den letzten Jahren.

Ebenso dankte er den bisherigen Vorstandsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit. Christa Seidl, die bisher bereits bei den Fußballjunioren ihre Mithilfe leistet, konnte als Nachfolgerin der 2. Schatzmeisterin gewonnen werden. Die neue Vorstandschaft sowie die Kassenprüfer wurden ausnahmslos einstimmig von den anwesenden Mitgliedern gewählt. Diese nahmen die Wahl für die nächsten drei Jahre an.

Die Vorstandschaft:

1. Vorstand	Stephan Holzbauer	1. Schriftführer	Rita Kaltner
2. Vorstand	Rico Körner	2. Schriftführer	Monika Sedlmaier
1. Schatzmeister	Hildegard Müller	1. Kassenprüfer	Josef Kaltner
2. Schatzmeister	Christa Seidl	2. Kassenprüfer	Christine Widmann



Die neue Vorstandschaft: v.l. Rico Körner, Hildegard Müller, Stephan Holzbauer, Monika Sedlmaier, Rita Kaltner, Christa Seidl

Im Anschluss an die Wahl wurden folgende Mitglieder für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt: Elisabeth Gröbmeier, Walburga Maier, Ursula Bauer-Zettl. Für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden geehrt: Josef Eglseder, Anton Galleneder, Robert Hagenrainer, Stephan Holzbauer, Stefan Jirsak, Dieter Lorber, Johann Maier, Xaver Schiller, Klaus Seidl, Franz Wendl, Florian Wisneth, Anton Zettl.



Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt: v.l. Stephan Holzbauer, Josef Eglseder, Anton Galleneder, Johann Maier, Florian Wisneth, Anton Zettl

Nach dem Versammlungspunkt Wünsche und Anträge hatte die Vorstandschaft ein Anliegen im Hinblick auf das anstehende Gründungsfest 2020. Hier wird dringend zusätzliche personelle Unterstützung der Vorstandschaft benötigt. Johann Maier und Christian Widmann erklärten sich erfreulicherweise spontan bereit, künftig als Beisitzer mitzuwirken. Zum Abschluss bedankte sich Vorstand Stephan Holzbauer bei den anwesenden Mitgliedern und beendete den offiziellen Teil der Versammlung.

Rita Kaltner
Schriftführerin



Stellenanzeige

Für mein Büro in Piusheim suche ich zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Haushaltshilfe für zwei Stunden Reinigungsarbeiten pro Woche auf 450 Euro Basis. Ansprechpartner Christian Michel, Schwaigerweg 7, 85625 Baiern, Tel. 08093 / 90 108 18

Auf gehts zum Georgiritt nach Oberholzham!



Die Brauchtumsveranstaltung findet am Sonntag, 28. April statt und beginnt um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst. Prächtig geschmückte Rösser mit ihren Reitern, Kutschen und Truhenwagen ziehen anschließend dreimal um die Ortskirche, die dem Heiligen St. Georg geweiht ist, um den Segen Gottes zu erhalten. Die „Pferdefreunde Holzham“ freuen sich auf Schirmherr Bürgermeister Richter aus Bruckmühl, Landtagspräsidentin Ilse Aigner sowie weitere namhafte Ehrengäste. Bei regionalen Schmankerln, hausgemachten Kuchen und zünftiger Blasmusik der "84ga Musi" aus Schönau laden die Veranstalter im Anschluss ins Gemeinschaftshaus zum gemütlichen Beisammensein.

Weitere Informationen gibt es unter www.pferdefreunde-holzham.de.

Helene Pollinger

Die Gemeinde gratuliert!

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

April:

- 75. Johann Zellermayr, Antholing
- 80. Konrad Mennel, Großbesterdorf

Mai:

- 90. Maria Betz, Antholing

Juni:

- 75. Anneliese Lutz, Pfleg
- 80. Herbert Breuel, Berganger
- 85. Kreszenz Kainz, Kulbing
- 85. Ingeborg Glauer, Kulbing

Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit!

Kreszenz & Manfred Scholz, Kreithann
Maria & Josef Stoib, Netterndorf

60

Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit!

Anna & Bartholomäus Hagenrainer, Jakobsbairern
Erika & Herbert Liebl, Antholing

50

Die Redaktion gratuliert zu diesen ganz besonderen Ereignissen!



Impressum:
Verantwortlicher Herausgeber:
Gemeinde Baiern, 1. Bürgermeister Martin Riedl
Redaktion: Martin Riedl, Elisabeth Menz, Günter Staudter
Schriftführer der Vereine
Für namentlich gekennzeichnete Beiträge ist der Verfasser verantwortlich.

Auflage: 600 Stück
Druck: Elisabeth Menz, Heufeld
Kontakt: Bürgermeister Martin Riedl, Tel. 08093-5263, Elisabeth Menz, Tel. 08061-93 89 465
E-Mail: gmoabladi@bairern.eu

**Redaktionsschluss
für die nächste
Ausgabe:**

14. Juni 2019



**e@sy
Credit**[®]
Einfach. Fair.

Top-Angebot:
5.000€
72€ monatlich
Laufzeit 84 Monate

MEHR

FLÜSSIG

Der Kredit, der mehr kann.

**Wenn es um eine wichtige Anschaffung,
unerwartete Ereignisse oder um lang ersehnte
Träume geht: Wir sind Ihr verlässlicher Partner.**

Angaben gemäß § 6a PAngV Aktion: Sollzinssatz ab 4,88 % p. a. fest für die gesamte Laufzeit; effektiver Jahreszins 4,99 bis 5,99 %; Nettokreditbetrag 5.000 Euro; Vertragslaufzeit 12 bis 84 Monate. Anbieter: TeamBank AG Nürnberg, Beuthener Str. 25, 90471 Nürnberg. 2/3-Beispiel Aktion: Sollzinssatz 5,55 % p. a. fest für die gesamte Laufzeit; effektiver Jahreszins 5,69 %; Nettokreditbetrag 5.000 Euro; Vertragslaufzeit 84 Monate; Gesamtbetrag 6.044,05 Euro; monatliche Rate 72 Euro; letzte Rate 68,05 Euro; Bonität vorausgesetzt. **Gültig bis 30.06.2019. Begrenztes Kontingent.**



**Raiffeisen-Volksbank
Ebersberg eG**

Münchener Str. 4, 85625 Glonn • Telefon 08092 701-0

www.rv-ebe.de